

Allgemeine Informationen

Beginn

- Individueller Einstieg nach Vereinbarung

Dauer

- nach Qualifizierungsplan

Arbeitszeiten

- Montag – Donnerstag: 07:30 – 15:50 Uhr
- Freitag: 07:30 – 13:00 Uhr

Zielgruppe sind alle Personen,

- die eine Beschäftigung in der Metallbranche suchen
- die Ihren Berufsabschluss nachholen möchten
- denen Teilqualifikationen fehlen oder die diese aktualisieren möchten
- die ihre Kenntnisse im Metallbereich erweitern möchten

Zugangsvoraussetzungen

- Berufserfahrung im Metallbereich oder Teilnahme an einem Beratungsgespräch

Kontakt

07132 15679-0
neckarsulm@bfw.de

Förderung / Kostenübernahme

Eine Kostenübernahme ist durch die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, die Deutsche Rentenversicherung oder andere Träger möglich. Die Qualifizierungsbausteine sind **AZAV zertifiziert** und bei der Agentur für Arbeit gemeldet.

Bei einer Förderung durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter benötigen wir einen Bildungsgutschein.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Weg zu uns

S-Bahnen nach Neckarsulm

Linie S41 oder S42
Haltestelle Neckarsulm Süd
Ausgang nach links, 500m Fußweg

Regionalbahn nach Neckarsulm

Neckarsulm Bahnhof
Ausgang nach rechts, 800m Fußweg



Technik, Handwerk, Industrie

Metalltechnik



bfw – Unternehmen für Bildung.

Geschäftsbereich Süd
Bildungszentrum Neckarsulm
Im Klauenfuß 27
74172 Neckarsulm

07132 15679-0
neckarsulm@bfw.de
www.bfw.de/neckarsulm



Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 07:30 – 16:00 Uhr
Freitag: 07:30 – 13:00 Uhr

Modulare Qualifizierung Metalltechnik

Bildungszentrum Neckarsulm

bfw

Unternehmen für Bildung.

Unser Qualifizierungsangebot richtet sich an

- arbeitssuchende Menschen, die eine Beschäftigung in der Metallbranche anstreben
- Facharbeiter/-innen und Beschäftigte, ohne Berufsabschluss, denen Teilqualifikationen fehlen oder diese aktualisieren möchten
- Arbeitssuchende ohne Berufsabschluss mit Berufserfahrung im Metallbereich, die ihre Kenntnisse erweitern wollen
- Arbeitssuchende Berufsrückkehrer/-innen, die bereits einen Berufswunsch haben oder bei denen sich durch Ihre bisherige Arbeit eine Qualifizierung im Metallbereich anbietet

Ihr Vorteil

Auf Basis der individuellen Vorkenntnisse, kann für jeden Teilnehmenden eine **personenspezifische Qualifizierung** durch die **Kombination** der verschiedenen **Module** erfolgen.

Die Inhalte sind so konzipiert, dass ein **kontinuierlicher Einstieg** gewährleistet ist.

Ziele der Qualifikation

- Erwerb fundierter Kenntnisse in den angegebenen Modulbereichen
- Einen Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt erlangen
- Beschäftigungsfähigkeit durch Teilqualifikation verbessern
- Inhalte praktisch anwenden können

Qualifizierungsmodule

Modul 1.1:

Grundlagen der Metalltechnik (540 UE)

- Sie erwerben Grundkenntnisse in der Metalltechnik
- Sie lernen unterschiedliche Metallberufe kennen
- Sie erhalten eine Empfehlung, in welchem Metallberuf eine weitergehende, abschlussorientierte Qualifizierung möglich ist.

Modul 1.2:

Drehen konventionell Grundlagen (180 UE)

- Sie erlernen die Grundlagen im Umgang mit konventionellen Drehmaschinen

Modul 1.3:

Drehen konventionell Aufbaustufe (180 UE)

- Sie erweitern Ihre Kenntnisse im Umgang mit konventionellen Drehmaschinen

Modul 1.4:

Fräsen konventionell Grundlagen (180 UE)

- Sie erlernen die Grundlagen im Umgang mit konventionellen Fräsmaschinen

Modul 1.5:

Fräsen konventionell Aufbaustufe (180 UE)

- Sie erweitern Ihre Kenntnisse im Umgang mit konventionellen Fräsmaschinen.

Modul 3.1:

Steuerungstechnik Pneumatik, für Metall- und Elektroberufe (180 UE)

- Pneumatische Basisschaltungen
- Sicherheitsregeln: Umgang mit der Pneumatik

Modul 3.2:

Steuerungstechnik Elektropneumatik, für Metall- und Elektroberufe (90 UE)

- Elektropneumatische Basisschaltungen
- Sicherheitsregeln: Umgang mit Elektropneumatik

Modul 3.3:

CNC-Programmierung Grundlagen (90 UE)

- Grundlagen der Programmierung nach DIN 66025 und PAL. Sie lernen Werkstücke nach Zeichnung zu programmieren und zu fertigen

Modul 3.4:

CNC-Programmierung Drehen (180 UE)

- Sie lernen Werkstücke nach Zeichnung zu programmieren und zu fertigen.

Modul 3.5:

CNC-Programmierung Fräsen (180 UE)

- Sie lernen Werkstücke nach Zeichnung zu programmieren und zu fertigen.



Modul 5.1:

Additive Fertigung 1 (90 UE)

- Design von 3D-Modellen im CAD-System
- Additive Fertigung Technologie

Modul 5.2:

Additive Fertigung 2 (90 UE)

- Maschine zur Herstellung einrichten
- Probebauteile erstellen und bewerten

Modul 5.3:

Additive Fertigung 3 (90 UE)

- Vertiefung theoretischer und praktischer Inhalte
- Spezialgebiete